



Der Kanadische Ladentisch

Your Canada spirit expert

DIE KÄLTE UND WIE MAN SICH DAFÜR KLEIDET

Jedes Jahr gibt es viele Möglichkeiten, der Kälte zu begegnen: bei schlechtem Wetter, bei einem Besuch in den Bergen oder sogar bei Reisen in kalte nordische Länder.

Ok, also in diesem Fall, wie soll man sich anziehen? In welcher Weise? Welche Art von Material ist die beste und wie navigiert man zwischen den verschiedenen technischen Eigenschaften der angebotenen Artikel?

Viele unserer Kunden suchen eine solche Beratung, ob es sich nun um Einzelpersonen handelt, die demnächst in ein Skigebiet fahren, um Touristen, die eine Reise nach Lappland, Nepal oder Kanada planen, oder um eine Film- und Fernsehproduktionsfirma, die am Ende der Woche in die Mongolei reist...

Zuerst schauen wir uns an, was die Kälte ist, indem wir die Auswirkungen der Kälte auf die Haut untersuchen.

Bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt reagiert die Haut, indem sie vor allem Blut in die direkt der Kälte ausgesetzten Körperteile schickt. Dieser Körpermechanismus ermöglicht es Ihnen, sich aufzuwärmen. Aus diesem Grund ist die Wahl der richtigen Kleidung wichtig. Die Abdeckung der Extremitäten des Körpers (Hände, Kopf und Füße) ist sehr wichtig, um die Wärme des Körpers zu erhalten. Die Mehrschichtigkeit ist ebenfalls eine wichtige Regel. Es werden drei Schichten benötigt: die Basisschicht, die dem Körper Feuchtigkeit entzieht, die mittlere Schicht, die als Isolation dient, und die äußere Schicht, die vor Wind und Wetter schützt.

Folgen der Kälte von Wettermedien

Wind chill (°C)

Grad des Unbehagens

0 bis -10	Unbequem
-10 bis -20	Unterkühlung
-20 bis -30	Die Haut gefriert in 10-30 Min.
-30 bis -40	Die Haut gefriert in 5-10 Min.
-40 bis -50	Die Haut gefriert in 2-5 Min.
< -50	Die Haut gefriert in weniger als 2 Min.

Je nach Ihren eigenen Bedürfnissen und Einsatzgebieten ist es sinnvoll, die Beratung an den Kontext und den Ort, an dem Sie sich befinden, anzupassen.

Eine weitere Regel ist die der Zwiebel: Schichten, Schichten und mehr Schichten. Daher der Mythos, dass sich die Kanadier stundenlang anziehen, bevor sie ausgehen.

Es sollte mit einigen warmen technischen Grundsichten beginnen, die direkt als erste Schicht auf der Haut getragen werden. Es gibt Nylon, normale Wolle oder Merinowolle. Letzteres ist wirklich das effizienteste und wärmste.

Danach können Sie ein T-Shirt hinzufügen.

Dann ein Langarmshirt (groß, dick, sehr warm, kanadisch vielleicht:); hier wird ein anderes Material gewünscht, wobei Wolle das wärmste ist.

Danach kommt der Pullover. Zwei möglicherweise, wenn Sie an der Effektivität derer zweifeln.

Und schließlich der Parka (oder Mantel oder Daunenjacke). Warm, bequem, effizient, atmungsaktiv und damit... können Sie es sich nicht leisten, keine teure zu kaufen. Sicherlich hat Leistung einen Preis, aber wenn man sich einmal in -10°C, -15°C, -25°C oder mehr befindet... gibt es wirklich keine Wahl, und Sie werden es sicher nicht bereuen! Im Laufe der Zeit können wir den Preis vergessen, aber nicht die Qualität eines guten Produktes.

Das Gleiche gilt für die untere Hälfte: Warme technische lange Unterwäsche oder dicke Hosen: Jeans tragen keine Hitze: es ist viel besser, dicke doppelte Leinen oder Samt zu tragen.

Für Ihre Extremitäten (die es zu pflegen gilt, weil wir uns hier immer zuerst erkälten): eine dünne Seidensocke unter einem zweiten guten Paar Socken (Merino...), ein gutes Paar Schuhe für den Winter, ein gutes Paar Handschuhe (zu diesem Thema sind Fäustlinge effektiver, weil die Finger untereinander im gemeinsamen Bereich erhitzt werden), eine Haube, Ohrenschützer und möglicherweise ein Schal.

Die Produkte, die wir im Canadian Store verkaufen, sind das Ergebnis der Erfahrung und des Know-hows derjenigen, deren Land im Winter liegt. Das heißt, wenn sie sich mit den harschen Elementen auskennen und wissen, was nötig ist, um die Kälte bestmöglich zu überstehen.

Was die Schuhe betrifft, sollten Sie sich keine Sorgen machen oder nicht überwältigen lassen von den angezeigten Temperaturen wie -15°C, -25°C, -40°C... denn selbst in den französischen Bergen, im Herzen des Winters und abhängig von der Höhe, in der Sie sich befinden, wird es Ihnen nicht zu heiß sein; es sollte nicht vergessen werden, dass Sie je nach Ihren Aktivitäten manchmal nur wandern oder stehen bleiben und der Umstand, dass der Schuh auf sich allein gestellt ist, wichtig sein wird, Ihre Gliedmaßen wie Ihre Füße, die die am meisten empfindlichen Teile des Körpers sind, zu schützen. Besser sind dünne Socken, um den Tragekomfort zu erhöhen und die Dicke des Schuhs bei Bedarf zu erhöhen, dann sollten Sie die Socken schichtweise anziehen und dennoch frieren.

Die Wahl des Modells richtet sich nach der gewünschten Anwendung: ein höherer Schuh für besseren Schutz oder Look (siehe unsere Damenstiefel), oder ein niedrigerer als ein bequemerer Laufschuh. Unsere Modelle der größten kanadischen Hersteller sind ideal für den Winter, mit besonderen Leistungsmerkmalen für extreme Kälte.

Ebenso sind die von uns angebotenen Parkas für Temperaturen bis zu -25°C, das sind z.B. Durchschnittstemperaturen in Kanada... Darüber hinaus gibt es Parkas, die spezifischer für Expeditionen im hohen Norden sind, aber für die meisten europäischen Länder nicht relevant wären.

Lassen Sie sich auch hier nicht von den auf unserer Kleidung angegebenen Temperaturen beeindrucken, die in Bezug auf den Schutz über das hinausgehen könnten, was Sie wahrscheinlich treffen werden: An einem Tag draußen werden wir genauso langsam gehen oder innehalten wie bei Aktivitäten, die sehr aktiv sind, also denken Sie nicht, dass es Ihnen zu warm

sein wird. Das Gefühl, das wir von der Körpertemperatur haben, schwankt auch abhängig von bestimmten Parametern wie Müdigkeit, Hunger (und wir könnten auch Stress hinzufügen...)

Auch das Gefühl der gemeldeten Außentemperatur dürfte wichtige Unterschiede aufweisen: -10°C oder -15°C bei sehr trockenem und sonnigem Wetter ohne Wind ist erträglicher als 0°C oder +5°C bei hoher Luftfeuchtigkeit und Wind. Deshalb ist alles auch eine Frage der Relativitätstheorie.

Die Kleidung ist atmungsaktiv, was es ermöglicht, die bereits erwähnten bekannten Schichten zu unterstützen und sich an die brutalen und schnellen Temperaturschwankungen anzupassen, die man manchmal in den Alpen und ganz allgemein in anderen kalten Ländern antreffen kann (25°C Temperaturschwankungen innerhalb von 24 Stunden in Kanada sind üblich).

Alle diese Tipps werden Ihnen helfen, ein großartiges Wintererlebnis zu genießen und vor allem, sich bei Ihren Outdoor-Aktivitäten wohl zu fühlen, so dass Sie trotz der äußeren Faktoren sicherlich nicht daran gehindert werden, das Beste aus all den Freuden dieser schönen Jahreszeit zu genießen, sei es beim Einkaufen, Spazierengehen, Wandern, Freizeitaktivitäten oder einfach um etwas frische Luft zu schnappen.

Das Canadian Counter Team
Ihre Canadian Spirit Experten